

**Bürgermeister der Stadt Rheinbach
Herrn Stefan Raetz
Rathaus / Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach**

30. August 2017

**Gemeinsamer Antrag
der CDU – Fraktion und der FDP – Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU- und die FDP-Fraktionen stellen zur Beschlussfassung im Rat der Stadt Rheinbach den folgenden Antrag:

Die Verwaltung der Stadt Rheinbach wird beauftragt zu untersuchen und Vorschläge auszuarbeiten, wie der Rheinbacher Ortsteil Wormersdorf in folgenden Punkten zukunftsfest gestärkt werden kann:

- a. Ortsgerechte Nahversorgung für den täglichen Bedarf
- b. Bereitstellen von neuen Baugebieten unter Einschluss von bezahlbarem Wohnraum
- c. Altersgerechtes Wohnen incl. betreutem Wohnen
- d. Nutzungsanpassung / Umwidmung der ungenutzten / brachliegenden Gewerbeflächen

Begründung:

Die momentane Situation des Rheinbacher Ortsteils Wormersdorf ist gekennzeichnet durch gegenläufige Entwicklungen. Einer deutlich gewachsenen Einwohnerzahl, insbesondere durch zwei größere Neubaugebiete und die Attraktivität des Ortes als Wohnlage, steht ein kontinuierlicher Rückgang bei der Grundinfrastruktur, insbesondere der Grundversorgung, gegenüber. Hier gilt es entgegenzuwirken und die Infrastrukturausstattung in ihrem Bestand zu erhalten, zu sichern und dem Bedarf angepasst zu verbessern.

Wormersdorf besaß in seinem Zentrum einen intakten Dorfkern, der als ein wichtiger Bestandteil für die gute Qualität des dörflichen Lebens galt. Dieser Kern mit seinen Geschäften, Gewerbe- und Landwirtschaftsbetrieben, den Arztpraxen, der Apotheke, der Grundschule, den Kindergärten und der Gastronomie incl. der Übernachtungsangebote ist in der Form nicht mehr vorhanden bzw. nicht mehr zukunftsfest. Aus der Entwicklung und der Erwartungshaltung der Bürgerinnen und Bürger an eine moderne und zeitgerechte Einkaufsinfrastruktur – möglichst viel an einer Stelle –, die auch der Konkurrenz des Online-Shoppings entgegenstehen muss, ist Wormersdorf neu auszurichten.

Ausgangspunkte sind dabei die Betrachtung der vergangenen und heutigen Situation in Wormersdorf sowie einer aus gewonnenen Erfahrungen aufgestellten Prognose, wenn keine steuernden Maßnahmen ergriffen werden.

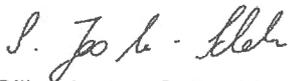
- a. Situation der Vergangenheit: Geschlossen haben bereits im Bereich der täglichen Versorgung:
- ein REWE
 - ein EDEKA
 - ein SPAR
 - drei Gaststätten
 - ein Friseur
 - ein Metzger
 - sowie eine Reduktion von zwei Allgemeinmedizinern auf einen
- b. Situation der Gegenwart: Wormersdorf hat z. Z. noch:
- eine Tankstelle
 - einen Zahnarzt
 - eine Buslinie mit Anschluss an die S 23 nach Bonn / Euskirchen
 - eine Grundschule
 - zwei Kindergärten
 - einen Bäckerladen mit integrierter Postkleinstfiliale
 - einen Allgemeinmediziner
 - eine Apotheke
 - einen Zeitschriftenladen mit Lotto / Toto
 - einen Haushaltswarenladen mit sehr diversifiziertem Sortiment
 - zwei Gaststätten, davon eine mit Übernachtungsmöglichkeit
 - je eine Außenstelle der Sparkasse und Raiffeisenbank
 - einen Frisör
- c. Zukunftsprognose:
- Als Bestandsfest können angenommen werden:
 - die Tankstelle
 - städtische Infrastruktur
 - Zahnarzt
 - Buslinie
 - Kindergärten
 - Grundschule
 - Als bestandsfraglich insbesondere wegen der Altersstruktur der Geschäftsinhaber oder aber der Attraktivität des Standortes müssen angenommen werden:
 - Bäckerladen mit integrierter Postkleinstfiliale
 - Allgemeinmediziner
 - Apotheke
 - Zeitschriftenladen mit Lotto / Toto
 - Haushaltswarenladen mit sehr diversifiziertem Sortiment
 - zwei Gaststätten, davon eine mit Übernachtungsmöglichkeit
 - je eine Außenstelle der Sparkasse und Raiffeisenbank
 - Frisör
- Hier sind maßgebliche Veränderungen in naher Zukunft zu erwarten.
- Als dringend notwendig mit Blick auf die demografische Entwicklung wird für Wormersdorf eine gute und geeignete Infrastruktur für betreutes Wohnen erachtet.

Es bedarf einer soliden und der Größe des Dorfes angemessenen Grundinfrastruktur. Die im bisherigen Dorfkern verfügbaren Flächen reichen für ein bedarfsgerechtes Versorgungszentrum nicht aus.

Ziel muss sein, die Lebensgrundlagen der Einwohner Wormersdorfs zu sichern, die Wirtschaftsbetriebe im Dorf zu fördern und neue anzusiedeln, die Entwicklung einer starken Dorfgemeinschaft voran zu bringen und Siedlung und Landschaft behutsam und nachhaltig weiter zu entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen

Für die CDU-Fraktion



Silke Josten-Schneider
Vorsitzende der CDU-Fraktion



Klaus Jürgen Beer
Ortsvorsteher Wormersdorf und
Ratsmitglied der CDU



Axel Wilcke
Stv. Vorsitzender der CDU Fraktion

Für die FDP-Fraktion



Karsten Logemann
Vorsitzender der FDP-Fraktion



Jana Rentzsch
Sachkundige Bürgerin der FDP Fraktion



Christoph Maurer
Sachkundiger Bürger der FDP Fraktion